

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 24

Artikel: Mähderlied
Autor: Reinhardt, Josef
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-479364>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mähderlied

Manne-n-uf! Der Guggel chräht,
d'Sägeffe sy dänglet!
Zytig uf isch halber gmäht,
d'Schmahle hei si gstänglet!
Ufe Mähder! Ufe Chnächt!
Näht e Schutz und weget rächt,
stöht is Mahd und hauet dry,
z'Obe mueß 's am Schärme sy.

Manne-n-uf, 's isch Kägelust,
's Wätterloch isch feister.
Wenn e Ma dehinde blybt,
Wird is 's Wätter Meister!
Rüehret d'Gable, hindreglyt!
Alti Bräste ufegschwigt!
Ladet uf und fahret hei,
aß mer z'Obe sänge cheu.

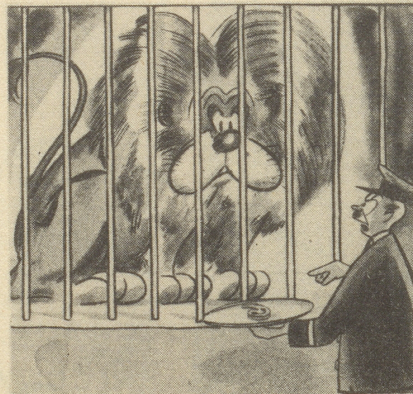
Manne-n-uf, 's isch Summerszyt
und verbi mit Leue,
wär n-e-n Arm und Wegstei het,
sell cho hälfe heue!
Schicket ech vo früeh bis z'Nacht,
danket Gott und gäht mer Acht!
Isch der Säge-n-i der Schuur,
Bhüetis Gott vor Blitz und Fuur!

Josef Reinhart.

Lieber Nebelspalter!

Mein Freund, der im Parterre wohnt, hat das zweifelhafte Vergnügen, daß sich über ihm im ersten Stock ein Fröntler eingenistet hat. Im Verlauf einer Sympathiekundgebung wurde nun der Lätze gepreicht und statt dem Haruusbruder dem Freund ein Fenster eingeschlagen. Um ein für alle mal Klarheit zu schaffen, brachte mein Freund vor seinem Wigwam eine große Holztafel mit der folgenden freundlichen Aufforderung an: «Bsetzisteine und faule Eier bitte einen Stock höher!»

H. V.



Auch in Amerika - - -
«Mach was d'wilt, wänn 's dr zwenig isch
lasch es eifach ganz hockel!»

Müßige Frage

Ruedi: «Du, seit me eigetli Charkow oder Scharkow?»

Vater: «Los doch, wie si i de Nochrichte vo Beromünschter säged.»

Ruedi: «Döt sägeds Charkow.»

Vater: «Also, denn seit me Scharkow, da söttisch jetz efange wüsse!» P. K.

Der Sprachschöpfer

Herrn Fürsprecher Dr. W... Z..., P...

In dem am hiesigen Gericht hängigen Scheidungsprozeß der Ehegatten X-Y in Z. wird vom beklaglichen Ehemanne behauptet:

«Die kläg. Ehefrau habe in der Ehaltung keine Ordnung. Sie vernachlässige auch das am 9. 5. 41 geborene Kind usw. ...»

Wir bitten Sie höflich, uns im Sinne des vorstehenden Beweissatzes zu berichten.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Der Gerichtspräsident zu S...
Unterschrift).

Preisfrage

Bäbe: «Weisch du, Grite, weli Abfäll i der Schwyz uf Bifähl vo Bärn scho sit anderthalb Johre buechschtäblich versauet wöred?»

Grite: «Näil!»

Bäbe: «He, d'Chuchiabfäll! Di säbe git me de Säue ...» E. B.

Eile mit Weile

1940: «Geburtenrückgang!» Der Untergang des Schweizervolkes besiegelt. 's goht nöd lang!

1941: «Geburtenüberschuß!» Man sieht: Zum «Untergang» isch nonig Zyt... A. K.



**COGNAC
AMIRAL**

Höchste Ansprüche stellt
er an sich selbst!
BERGER & CO., LANGNAU I/E.


GONZALEZ



**Sandeman
Port**

voll südlicher Glut und
Reife - stets bevorzugt.

SANDEMAN Berger & Cie., Langnau/Bern



La Perle du Valais, Mont d'Or

Ein spritziger Fendant von geschmacklicher Vollendung und natürlichem Kohlensäuregehalt. Leicht prickelnd, ein lebendiger, frischer Wein, gerade recht für Hochzeit und Taufe.

**Berger & Co., Weingroßhandlung,
Langnau (Bern)** Tel. 514